



Historische Schlösser Bestimmen und Erkennen

11. und 12. Mai 2020

Inhalt:

Schlösser und Schlüssel sind in unserem alltäglichen Leben immer gegenwärtig. Nahezu jeder führt einen oder mehrere Schlüssel mit sich, ohne sich darüber weitere Gedanken zu machen. Wahrscheinlich ist es gerade diese Selbstverständlichkeit, dass bei denkmalpflegerischen Maßnahmen dieser Punkt als Marginalie abgetan wird und Schlösser in Leistungsverzeichnissen ein Schattendasein fristen. Historische Schlossobjekte spiegeln in ihrer Gesamtheit das großartige Können eines in Vergessenheit geratenen Kunsthändlers wider.



*Schatullen-Chubbschloss mit Wächter, England,
2. Hälfte 19. Jh.*

Zielsetzung der zweitägigen Veranstaltung:

In diesem Seminar werden die Grundlagen der „Schlösserkunst“ für den Möbel- sowie den Baudenkmalpflegebereich vermittelt. Das Ziel ist das Erkennen und Einschätzen der unterschiedlichen Schlossobjekte hinsichtlich Schlosstyp und Bauform, sowie, soweit möglich, des Alters und der Herkunft. Des Weiteren soll die entsprechende Fachterminologie vermittelt werden, die für eine korrekte Dokumentationsarbeit unerlässlich ist. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Objekten des 17. bis 19. Jahrhunderts.

Eigene Anschauungsobjekte können gerne zur Begutachtung und Besprechung mitgebracht werden.

Zielgruppe: Bauforscher, Denkmalpfleger, Architekten und Planer, Restauratoren im Holz- u. Metallbereich, Museumsmitarbeiter, Schlosser/Schmiede, Sammler u.a.

Seminarleitung: Dipl. Ing. (FH) Eberhard Ludwig, Restaurator im Handwerk u. Restaurator VdR



*Renaissancekey
(Kopie)*

Programm - Montag, 11.05.2020

09:15 Begrüßung und Einführung: Schloss und Schlüssel im Kontext zum Gesamtobjekt
Dipl.-Ing. Julia Ludwar M.A., Bayer. Landesamt für Denkmalpflege

09:30 Was ist ein Schloss? Betrachtungen rund ums Schloss: Entwicklungsgeschichte, Herstellung



*Dom Freising,
Maximilianskapelle, 18. Jh.*

10:20 Was für Schlösser gibt es? Ordnungsprinzipien und Systematisierung der Objekte

11:00 Kaffeepause

11:20 Was für Schlösser gibt es? Systematisierung der Objekte

12:30 gemeinsame Mittagspause (Selbstzahler)

13:30 Anschauungsobjekte – Erkennen und Besprechen
Fortsetzung der Systematisierung: Verwendung, Schlosstyp, Bauform



Weihenlinden, Opferstock

15:00 Kaffeepause

15:20 Anschauungsobjekte – Erkennen und Besprechen

16:00 Wie sehen die entsprechenden Schlüssel aus und wie wurden sie gefertigt?

17:30 Ende des 1. Veranstaltungstages

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen

*Alle Fotos:
Eberhard Ludwig*

Bauarchiv Thierhaupten

Bayerisches Fortbildungs- und Beratungszentrum für Denkmalpflege
Klosterberg 8, 86672 Thierhaupten

08271/8157-10

08271/8157-55

bauarchiv@blfd.bayern.de

www.blfd.bayern.de

Programm - Dienstag, 12.05.2020

09:15 Wie sind Schlosser im Detail aufgebaut?

11:00 Kaffeepause

11:20 Alters- und herkunftsmäßige Bestimmung von Schlossern

12:30 gemeinsame Mittagspause

13:30 Beispiele aus der Praxis
(N.N.)

14:30 Kaffeepause

15:00 Wie ist es um die Sicherheit bestellt? Alternative Sicherungssysteme für historische Schlosser

15:30 Welche Veränderungen sind aus Sicht des Restaurators bei Umbau oder Nachrüstung von Schlossern möglich?
Anschließend Abschlussdiskussion

16:30 Ende der Veranstaltung



Türschloss aus der Bauteilesammlung des Bauarchivs
(Foto: BLfD, Rolf Moennich)



Holzkastenschloss
(Foto: Eberhard Ludwig)



Altomünster,
Birgittinnenkloster, Portal
der Gnade und Ehre, 18. Jh.
(Foto: Eberhard Ludwig)

Veranstaltungsort

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
Bauarchiv Thierhaupten, Glaswerkstatt
Klosterberg 8, 86672 Thierhaupten

Anmeldung/Kontakt

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Um Anmeldung mit dem angehängten Anmeldeformular wird gebeten bis 31.03.2020:
per E-Mail: bauarchiv@blfd.bayern.de oder
per Fax: 08271/8157-55

Seminargebühr inkl. Kaffeepausenverpflegung

Regulär 170,-€

Ermäßigt 85,-€

(Studenten/Volontäre/Praktikanten, Mitglieder des Vereins zur Förderung der Handwerkerfortbildung in praktischer Altbau- und Denkmalpflege e. V.)

Übernachtungsmöglichkeiten

Gasthof Neue Post Meitingen, Tel.: 08271/2348 (ein Zimmerkontingent ist bis 31.03.2020 reserviert. Bitte weisen Sie bei der Buchung darauf hin, dass Sie Teilnehmer dieses Kurses sind)

Gasthof Neuwirt Bayerdilling, Tel.: 09090/244

Klostergasthof Thierhaupten, Tel.: 08271/818191

Anfahrt

Mit dem Pkw von der B2 oder A8 (Augsburg Ost) Richtung Thierhaupten. Adresseingabe Navi: Augsburger Straße 22. Hier befinden sich Parkmöglichkeiten.

Mit der Regionalbahn bis Haltestelle Meitingen Bhf, weiter mit dem Bus Linie 410 nach Thierhaupten, Marktplatz. (Ab Bhf.: 8:43 Uhr, zurück ab Marktplatz: Linie 410, 16.50/18.52 Uhr)

Historische Schlösser – Bestimmen und Erkennen

Seminar des Bauarchivs Thierhaupten, Fortbildungs- und Beratungszentrum des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege

am 11./12. Mai 2020 im Bauarchiv Thierhaupten, Klosterberg 8, 86672 Thierhaupten

Anrede: Herr Frau

Titel:

Vor- und Nachname:

Institution:

Adresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail-Adresse:

Telefonnummer:

In der Teilnahmegebühr ist die Verpflegung in den Kaffeepausen enthalten.

Gebühren:

- Regulär EUR 170,-
- Ermäßigt (Studenten, Auszubildende) EUR 85,- (bitte Nachweis mitbringen)
- Ermäßigt (Mitglieder des Vereins zur Förderung der Handwerkerfortbildung in praktischer Altbau- und Denkmalpflege e.V.) EUR 85,-
- BLfD-Angehöriger

Ich nehme am gemeinsamen Abendessen teil (Selbstzahler).

Ich stimme der Veröffentlichung meiner Kontaktdaten in der Teilnehmerliste zu.

Bei der Veranstaltung werden Fotoaufnahmen zur Veröffentlichung in Publikationen des Landesamtes gemacht.
Wenn Sie nicht fotografiert werden möchten, teilen Sie uns dies bitte vor Veranstaltungsbeginn mit.

Anmeldeschluss ist der 31.03.2020.

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine verbindliche Bestätigung Ihrer Teilnahme per E-Mail. Die Rechnung mit Ihrem persönlichen Buchungskennzeichen wird separat zugesandt. Bitte überweisen Sie den Teilnehmerbeitrag erst nach Erhalt der Rechnung.

Eine kostenfreie Stornierung ist bis spätestens 1 Werktag vor Veranstaltungsbeginn 10 Uhr unter Angabe des Buchungskennzeichens möglich.